Objekt:	Medaille von Hermann Dürrich auf die Kaiserparade in Cannstatt 1893
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 787

Beschreibung

Gleich zwei königliche Häupter, die sich noch dazu denselben Name teilen, zieren diese Medaille aus Bronze. Sie wurde anlässlich des Besuchs von Kaiser Wilhelm II. und Kaiserin Augusta Victoria in Stuttgart geprägt. Höhepunkt des Besuchs war die in der Umschrift der Rückseite genannte Kaiserparade, die am 15. September 1893 auf dem Cannstatter Exerzierplatz stattfand. Auf der Vorderseite der Medaille ist der Gastgeber, König Wilhelm II. von Württemberg, abgebildet, während auf der Rückseite der deutsche Kaiser zu sehen ist. Beide sind in eine Uniform und einen Hermelinmantel gekleidet. Die Medaille wurde von Hermann Dürrich entworfen und in der privaten Kunstprägeanstalt Mayer & Wilhelm hergestellt, für die Dürrich als Medailleur tätig war.
Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, geprägt
Maße:	Durchmesser: 60 mm, Gewicht: 101,99 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1893
	wer	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	wo	Stuttgart
Hergestellt	wann	1893
	wer	Hermann Dürrich (1864-1929)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)
	wo	

Schlagworte

- Medaille

Literatur

- Binder, Christian / Ebner, Julius (1904/10): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 55
- Ulrich Klein und Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 146